

**MEMORIAV FÖRDERGESUCH für kleinere Projekte**

Dieses Formular dient Anträgen zur Förderung von Planungsprojekten, von Sofortmassnahmenprojekten und von Beratungsprojekten. Erläuterungen dazu finden Sie weiter unten. Für umfassende Erhaltungsprojekte verwenden Sie die längeren Formulare auf der Memoriav-Webseite.

Wenn Sie zum ersten Mal ein Gesuch bei Memoriav einreichen oder wenn sie Fragen zum Formular haben, setzen Sie sich bitte mit der [bereichsverantwortlichen Person](https://memoriav.ch/de/kontakt/#team) von Memoriav in Verbindung.

Für dieses Formular gibt es keine Eingabefristen. Es kann das ganze Jahr über bei der zuständigen Person (i.d.R. die bzw. der Bereichsverantwortliche) eingereicht werden. Bei Unsicherheiten über die Zuständigkeit erkundigen Sie sich bei Memoriav unter info@memoriav.ch bzw. 031 380 10 80. Nach Einreichen des Formulars werden Sie von Memoriav kontaktiert und über die voraussichtliche Behandlungszeit informiert. Bei Annahme eines Projektes wird eine Vereinbarung unterschrieben, am Ende des Projekts erhält Memoriav einen Schlussbericht und eine Abrechnung.

**Kurze Erläuterung zu den Projekttypen**

Planungsprojekt: Wählen Sie diese Kategorie, wenn Sie z.B. Unterstützung für die Inventarisierung bzw. Analyse eines audiovisuellen Bestandes oder für die Planung von Digitalisierungs- oder Erschliessungsarbeiten brauchen. Planungsprojekte können für alle Phasen eines Erhaltungsprojektes eingegeben werden. Falls Sie vorgängig Hilfe bei der Suche nach kompetenten Personen für die Planungsarbeiten sind, kann Ihnen Memoriav Namen und Adressen vermitteln. Bitte füllen Sie die Felder 1-3 und 6 aus.

Sofortmassnahmenprojekt: Diese Kategorie ist für kurzfristig notwendige Massnahmen gedacht: z.B. Behandlung und Digitalisierung von Filmen mit Essigsyndrom oder Fotobeständen mit sich bereits zersetzenden Nitratnegativen erhalten. Bitte füllen Sie die Felder 1-2, 4 und 6 aus.

Beratungsprojekt: Beratungsprojekte gehen über die einfache Beratung hinaus, die Memoriav kostenlos anbietet. Sie dienen kleinen Institutionen und Sammlungen mit wenig Ressourcen und fehlenden Infrastrukturen dazu, ihre Dokumente vor Schaden zu bewahren und sie nutzen zu können. Memoriav hilft bei der Planung von niederschwelligen Erhaltungs- und Zugangsmassnahmen, die mit den finanziellen und personellen Möglichkeiten der Institutionen und Sammlungen vereinbar sind. Die Dienstleistung besteht im Wesentlichen darin, Personen mit umfassendem Erhaltungswissen zur Verfügung zu stellen, die gemeinsam mit den Institutionen und Sammlungen einen Massnahmenkatalog erarbeiten. Bitte füllen Sie die Felder 1-2, 5-6 aus.

Das Gesuch betrifft ein [ ]  Planungsprojekt, [ ]  Sofortmassnahmenprojekt, [ ]  Beratungsprojekt

Betroffene Medien sind [ ]  Fotos, [ ]  Filme, [ ]  Videos, [ ]  Tondokumente, [ ]  Tonbildschauen, [ ]  Andere:

|  |  |
| --- | --- |
| **1** | **Allgemeine Informationen** |
| *1.1* | *Beantragende Person oder Institution* |
|  |  |
| *1.2* | *Verantwortliche Person* | *Kontaktperson* |
|  |  |  |
| *1.3* | *Adresse* | *Telefon / E-Mail* |
|  |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **2** | **Titel und Beschreibung**  |
| *2.1* | *Titel des Projekts* |
|  |  |
| *2.2* | *Kurze Projektbeschreibung** *Beschreiben Sie kurz Ziel und Inhalt des Projekts (die Beschreibung wird für die Memoriav- Webseite und den Geschäftsbericht verwendet)*
 |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **3**  | **Planungsprojekt**Ein Planungsprojekt dient der Vorbereitung auf ein umfassendes audiovisuelles Erhaltungsprojekt.Sie können um Unterstützung für einzelne oder für alle Planungsphasen (Bestandsanalyse, Analyse des Materials, des Inhalts, Bewertung, Priorisierung, Restaurierung, Digitalisierung, Erschliessung/Katalogisierung/Inventarisierung, Zugang ermöglichen, Vermittlung, Budget- und Finanzierungsplanung) ersuchen.  |
| *3.1* | *Vorgesehene Planungsarbeiten** *Beschreiben Sie, für welche Planungsphasen Sie Unterstützung brauchen.*
* *Welche Vorarbeiten existieren bereits?*
* *Beabsichtigen Sie später ein umfassendes Förderprojekt bei Memoriav einzureichen?*
 |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **4** | **Sofortmassnahmenprojekt**Sofortmassnahmenprojekte werden gewährt, wenn Dokumente akut gefährdet sind und deshalb eine Verschiebung von Massnahmen ihr Überleben gefährden würde. Memoriav kann solche Projekte unterstützen, wenn anschliessend auch die Nachhaltigkeit der Massnahmen, d.h. langfristige Sicherung der Originale und der Digitalisate, die Erschliessung und die Zugänglichkeit gewährleistet werden kann. Alle von Memoriav unterstützten Projekte müssen der Schweizer Öffentlichkeit vor Ort oder Online zugänglich sein. Die Metadaten und wenn rechtlich möglich auch die Bilder und Töne werden nach Projektabschluss der Plattform Memobase von Memoriav zur Verfügung gestellt.  |
| *4.1*  | *Planungsstand und vorgesehene Massnahmen** *Beschreiben Sie, weshalb die Dringlichkeit gegeben ist.*
* *Im Fall einer bereits erfolgten Analyse des Bestands (extern oder intern) geben Sie die Person an und wie sie vorgegangen ist.*
* *Führen Sie im Detail alle geplanten Restaurierungs- und Digitalisierungsarbeiten auf. Wenn bereits bekannt, schreiben Sie dazu, wer die Arbeiten ausführt und welche Geräte und Software dafür verwendet werden.*
* *Beschreiben Sie schliesslich, wie die Lagerung bzw. Speicherung sowie die Erschliessung der betroffenen Dokumente mittelfristig gewährleistet wird und wie Sie den Zugang zu den Dokumenten organisieren möchten.*
 |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **5** | **Beratungsprojekte für kleinere Institutionen oder Sammlungen**Beratungsprojekte dienen Institutionen und Sammlungen ohne professionelle Infrastrukturen und mit wenig Personal dazu, eine langfristige Perspektive für die Erhaltung und den Zugang zu audiovisuellen Dokumenten zu entwickeln. Memoriav finanziert die Beratung durch Expert:innen. Die Dienstleistung besteht im Wesentlichen darin, Expert:innen mit umfassendem Erhaltungswissen zur Verfügung zu stellen, die gemeinsam mit den Institutionen und Sammlungen einen Massnahmenkatalog erarbeiten.  |
| *5.1* | *Ausgangslage und Unterstützungsbedarf** *Geben Sie an, bei welchen Erhaltungsthemen wir Sie beraten können.*
* *Schreiben Sie dazu, welche Vorarbeiten (z.B. Identifizierung und Analyse von Materialien, Rechteabklärungen etc.) Sie bereits vorgenommen haben.*
 |
|  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **6** | **Budget, Finanzierungsplan, Zeitplanung**Geben Sie alle bekannten Budgetposten und die Finanzierungsplanung an. Berücksichtigen Sie dabei, dass Memoriav höchstens 50% der gesamte Projektkosten finanzieren darf.Im Budget können alle für das Projekt relevanten Ausgaben aufgeführt werden. Vergessen Sie nicht, auch Ihre Eigenleistungen (z.B. in Form von Arbeitsstunden) einzuberechnen. Sie können dafür die Exceltabelle «Budget\_kleinere\_Projekte» auf der Projektwebseite verwenden, wo Sie eine Auflistung von möglichen Budgetposten vorfinden. Bei Bedarf hilft Ihnen Memoriav gerne weiter. Bei der Finanzierungsplanung nennen Sie mögliche externe Partner wie Behörden (Gemeinden, Kantone) oder Stiftungen, auch wenn Sie noch keine Zusagen haben. Geben Sie an, in welchem zeitlichen Rahmen Sie das Projekt durchführen möchten. Berücksichtigen Sie dabei auch die Zeit für die Beschaffung von Drittmitteln. |
| *6.1* | *Gesamtkosten und einzelne Budgetposten** *Führen Sie alle bereits bekannten Budgetposten inkl. Eigenleistungen und die Gesamtkosten in tabellarischer Form auf. Sie könne die Posten in das Feld unten oder in die dafür vorgesehene Exceltabelle auf der Memoriav-Webseite einfüllen.*
 |
|  |  |
| *6.2* | *Finanzierung** *Geben Sie an, wie Sie das Projekt finanzieren möchten. Nennen Sie den von Memoriav erwarteten Betrag und geben Sie an, welche Administrationen (Gemeinde, Kanton) und Institutionen (Stiftungen etc.) Sie für Drittmittel bereits angefragt haben oder noch anzufragen planen.*
 |
|  |  |
| *6.3* | *Zeitplan** *Beschreiben Sie so gut als möglich, in welchem Zeitrahmen Sie das Projekt durchführen möchten. Berücksichtigen Sie dabei auch allfällige Drittmittelbeschaffungen*
 |
|  |  |

Datum: Unterschrift: